

Amphibienzaun-Betreuungsprotokoll

Schutzzaun Bleibergstraße und das Gelände der Diakonie Bleibergquelle.

Standortinformationen

Das Gelände wird seit 2011 vom NABU betreut.

Entlang der Bleibergstraße sichert ein Schutzzaun

mit 24-28 Fangeimern (variiert leicht von Jahr zu Jahr) zwischen der Bushaltestelle und ca. 40m oberhalb der Hausnummer 159 die Amphibien. Auch auf dem Diakoniegelände mit Zufahrtsstraßen und Parkplätzen müssen die Tiere gesammelt werden, dort sind keine Schutzzäune vorhanden. Durch Anwohner oder abendliche Veranstaltungen besteht jedoch auch hier ein hohes Tötungsrisiko. In den letzten Jahren (Stand 2019) kommen die Tiere vor allem aus dem Waldstück westlich des oberen Teiches sowie aus dem Grünstreifen östlich desselben. Hinter "Haus Bergesruh" befinden sich Abflussschächte, in die die Tiere oft hineinfallen. Zwar gibt es dort Amphibienleitern, jedoch finden nicht alle Tiere den Weg hinaus, weshalb auch dort Kontrollen morgens und abends notwendig sind.

In den Bereichen mit größtem Amphibienaufkommen werden für die Zeit der Frühjahrswanderung Schutznetze

in die Gullys gesetzt. Viele davon entwässern zwar in die Teiche, gerade die Laubfangeimer stellen jedoch eine Falle dar.

Seit 2012 beteiligt sich das Berufskolleg Bleibergquelle

im Rahmen eines Workshops. Die Teilnehmer unterstützen die NABU-Helfer jedes Jahr für einige Wochen beim Amphibienschutz und leisten dadurch einen großen Beitrag zum Naturschutz.

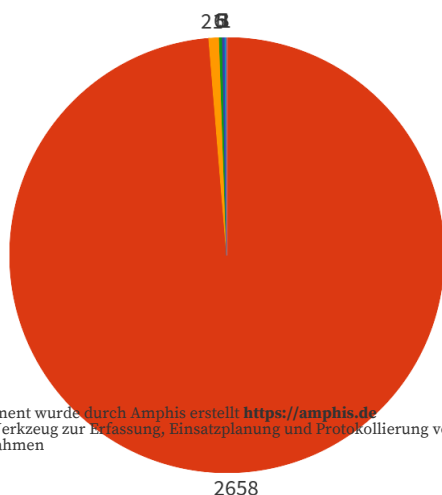
Anmerkungen zu dieser Saison

erste Kröten wandern schon Ende Februar

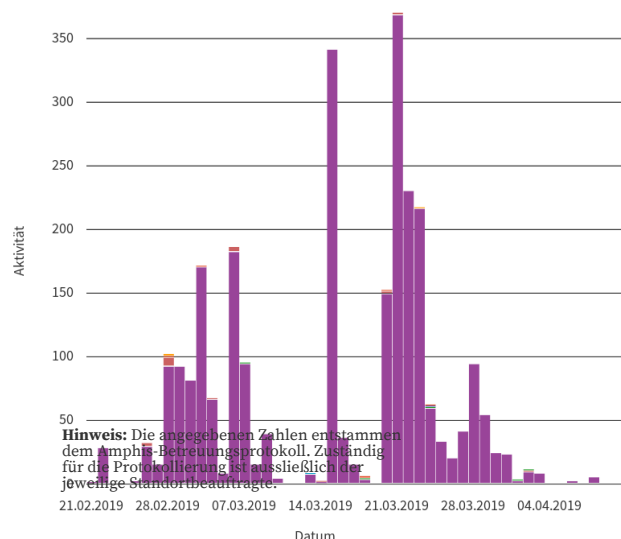
Beobachtete Tiere

Spezies	Männchen	Weibchen	Unbekannt
Fadenmolch	2	4	0
Feuersalamander	0	0	3
Bergmolch	1	3	1
Teichmolch	0	1	0
Molch	0	0	1
Erdkröte	1901	755	2
Grasfrosch	11	6	4

Beobachtungen 2019



Aktivitätsverlauf 2019



Einsatzprotokoll

Die Zeiten in folgenden Auflistung sind dann korrekt, wenn die Protokoll führende Person diese gewissenhaft gepflegt sind. Ansonsten sind es Standardwerte, die automatisch vom Planungsverkzeug vergeben werden.

Die angegebenen Wetterdaten (Temperatur Temp., Taupunkt TP, Luftfeuchtigkeit LF, Niederschlag NS) stammen von wunderground.com und wurden von der nächstgelegenen bekannten Wetterstation erfasst.

Datum	Beginn	Ende	Tiere	Person	Anmerkungen
21. Feb	22:15	23:15	1	Willem v. K. Diane Klüsener	Temp. 9.0°C, TP: 5.3°C, LF: 82.0% – 1 überfahrene Kröte, da noch kein Zaun
22. Feb	20:00	22:00	28	Willem v. K.	Temp. 9.7°C, TP: 7.2°C, LF: 88.0% –
25. Feb	20:00	21:15	2	Diane Klüsener Willem v. K.	Temp. 13.7°C, TP: -1.9°C, LF: 36.0% – Zaun steht zur Hälfte. Mängel: * Eimer Nr. 14 (von unten) nicht ordentlich eingesetzt bzw. Zaun steht über * an vielen Stellen (teilw. markiert) ist der Zaun nicht tief genug eingegraben.
26. Feb	10:00	10:30	1	Diane Klüsener	Temp. 13.8°C, TP: 1.2°C, LF: 43.0% – Zaun wird heute fertig aufgebaut und an den entsprechenden Stellen repariert.
26. Feb	20:30	22:00	31	Diane Klüsener Willem v. K.	Temp. 13.8°C, TP: 1.2°C, LF: 43.0% – * In den letzten zwei Gullys wurden Netze aus Metalldraht eingelegt. * der Schutzzaun ist mittlerweile komplett aufgebaut * Tempo 30 gilt ab jetzt
27. Feb	09:30	10:00	0	Diane Klüsener	Temp. 15.6°C, TP: -0.2°C, LF: 37.0% – Keine Amphibien-Funde bei der Morgenkontrolle trotz guter Aktivität am Vorabend verwundert; Frage: hat jemand anderes früh morgens bereits die Tiere aus den Eimern geholt?
27. Feb	20:00	21:30	15	Diane Klüsener Willem v. K.	Temp. 15.6°C, TP: -0.2°C, LF: 37.0% –
28. Feb	09:30	10:00	11	Diane Klüsener	Temp. 8.5°C, TP: 4.2°C, LF: 76.0% –
28. Feb	20:00	22:30	91	Diane Klüsener Willem v. K.	Temp. 8.5°C, TP: 4.2°C, LF: 76.0% – * Der Zaun ist kürzer als letztes Jahr, 4 Eimer weniger. Mittlerweile 4 tote und 3 lebendige Erdkröten von oberhalb des Zaunendes gerettet, wo letztes Jahr ein Zaun stand. * Unten an der Bushaltestelle muss der Zaun auf mehreren Metern ausgebessert werden: er ist teilweise überhaupt nicht eingegraben. * Diane ist mit Herrn Scheuß telefonisch heute so verblieben, dass wir kleine Ausbesserungsmaßnahmen am Zaun selbst vornehmen sollen. => wir werden uns darum kümmern.
1. Mär	09:30	11:00	75	Diane Klüsener	Temp. 6.2°C, TP: 5.2°C, LF: 93.0% –
1. Mär	20:00	21:30	17	Diane Klüsener Willem v. K.	Temp. 6.2°C, TP: 5.2°C, LF: 93.0% – Einige Pärchen verlassen das Wasser, obwohl die Weibchen noch nicht abgelaicht haben - merken sie vielleicht die Wetterverschlechterung?
2. Mär	09:30	11:00	0	Diane Klüsener	Temp. 7.2°C, TP: 5.2°C, LF: 90.0% – Aus den Schächten hinter Haus Bergesruh wurde der Großteil des Falllaubes herausgeholt, um die Amphibien, die hereinfallen, besser finden zu können.
2. Mär	20:00	21:15	81	Willem v. K.	Temp. 7.2°C, TP: 5.2°C, LF: 90.0% – Zahlen vom Gelände stammen von Klaus Wedel, von Gunar Kapp müssten noch weitere kommen.
3. Mär	08:00	09:00	9		Temp. 9.3°C, TP: 7.4°C, LF: 88.0% – Zahlen stammen von Sarah Schupp
3. Mär	20:00	22:00	162	Diane Klüsener	Temp. 9.3°C, TP: 7.4°C, LF: 88.0% – zusammen mit U. Klüsener, evtl. mit Klaus Wedel.
4. Mär	08:00	09:00	16	Gunar Kapp	Temp. 8.2°C, TP: 4.2°C, LF: 76.0% –
4. Mär	20:00	21:45	51	Willem v. K. Diane Klüsener	Temp. 8.2°C, TP: 4.2°C, LF: 76.0% – Der Himmel klarte auf und es wurde bald kalt, man merkte wie die Aktivität innerhalb einer Stunde abnahm. Nix los am Zaun.
5. Mär	08:00	09:00	1	Gunar Kapp	Temp. 6.0°C, TP: 2.9°C, LF: 82.0% –
5. Mär	21:00	22:00	7	Diane Klüsener	Temp. 6.0°C, TP: 2.9°C, LF: 82.0% –
6. Mär	10:00	11:00	0	Diane Klüsener	Temp. 8.8°C, TP: 5.4°C, LF: 80.0% –
6. Mär	21:00	22:00	186	Klaus	Temp. 8.8°C, TP: 5.4°C, LF: 80.0% – Ein Teil der Daten stammt von Sarah Schupp.
6. Mär	13:30	17:00	0	Diane Klüsener	Temp. 8.8°C, TP: 5.4°C, LF: 80.0% – Verlängerung des Amphibienzaunes nach Absprache mit Herrn Scheuß
7. Mär	10:00	11:00	65	Diane Klüsener	Temp. 8.8°C, TP: 5.6°C, LF: 83.0% –

Datum	Beginn	Ende	Tiere	Person	Anmerkungen
7. Mär	20:00	22:00	30	Gunar Kapp	Temp. 8.8°C, TP: 5.6°C, LF: 83.0% –
8. Mär	10:00	11:00	5	Diane Klüsener	Temp. 6.9°C, TP: 3.6°C, LF: 81.0% – Eine Erdkröte hatte nur ein Auge.
8. Mär	21:00	22:00	10	Gunar Kapp	Temp. 6.9°C, TP: 3.6°C, LF: 81.0% –
9. Mär	10:00	11:00	3	Diane Klüsener Willem v. K.	Temp. 8.4°C, TP: 5.3°C, LF: 85.0% – Am Eingang zum Diakoniegelände an der ersten Platane wie vereinbart eines unserer Hohlkammerplakate aufgehängt.
9. Mär	20:00	22:00	36	Gunar Kapp	Temp. 8.4°C, TP: 5.3°C, LF: 85.0% –
10. Mär	08:00	09:00	1	Klaus	Temp. 6.2°C, TP: 4.2°C, LF: 87.0% – nur eine Kröte, sonst nichts. Erfreulich, keine totgefahrenen Tiere.
10. Mär	20:00	21:15	1	Klaus	Temp. 6.2°C, TP: 4.2°C, LF: 87.0% – nix los, wie heute Morgen, lediglich eine Kröte hinter den Häusern. Konnte zumindest die Eimer für einige Zeit vom Laub befreien. Achtung: Der Sturm hat dicke Äste aus den Baumkronen gebrochen. Schutzhelm empfohlen!
10. Mär	10:00	11:00	2	Diane Klüsener	Temp. 6.2°C, TP: 4.2°C, LF: 87.0% – Hatte übersehen, dass Klaus auch einen Kontrollgang gemacht hatte. Hat sich dennoch gelohnt, da sich doch noch zwei Kröten in den Eimern versteckt hatten.
12. Mär	08:00	09:00	0	Myriam Diane Klüsener	Temp. 5.3°C, TP: 0.4°C, LF: 72.0% –
12. Mär	20:45	22:00	0	Diane Klüsener	Temp. 5.3°C, TP: 0.4°C, LF: 72.0% – Ein Erdkrötenweibchen hat es geschafft, sicher die Straße Richtung Schutzzaun zu überqueren und wurde vor diesem gefunden. Sie schien schon abgelaicht zu haben und wurde auf die Waldseite des Schutzzaunes gesetzt. Der Schutzzaun ist an einer Stelle recht weit oben (vor dem neuen Stück) etwas eingerissen, möglicherweise durch den Wind der letzten Tage und/oder herunterfallende Äste. Am Westufer des oberen Teiches wurde etwas Froschlaich gefunden. Erdkrötenlaich war noch nicht dabei.
13. Mär	08:30	09:05	2	Myriam	Temp. 4.8°C, TP: 3.0°C, LF: 87.0% –
13. Mär	21:00	22:00	6	Diane Klüsener Willem v. K.	Temp. 4.8°C, TP: 3.0°C, LF: 87.0% – Es wandern weiterhin Weibchen des "ersten Wanderungs-Schubes", die bereits abgelaicht haben, ab. Davon gehen auch viele Richtung Straße und Zaun; auf diese Tiere muss besonders aufgepasst werden!
14. Mär	09:00	09:25	0	Myriam	Temp. 6.6°C, TP: 4.4°C, LF: 90.0% –
14. Mär	20:30	22:00	2	Klaus Kathy Linkert sebastian Diane Klüsener	Temp. 6.6°C, TP: 4.4°C, LF: 90.0% – Sehr geringe Ausbeute (Diane notiert) und leider 3 totgefahrne Kröten auf dem Gelände. Außerdem wandern nun auch die Männchen stellenweise zurück, beim Sammeln muss man zunehmend die "Intention" der Tiere erraten.
15. Mär	08:00	08:30	1	Klaus Myriam	Temp. 8.4°C, TP: 6.6°C, LF: 91.0% –
15. Mär	20:30	22:15	340	Gunar Kapp Kathy Linkert sebastian Klaus	Temp. 8.4°C, TP: 6.6°C, LF: 91.0% –
16. Mär	10:00	10:30	23	Myriam	Temp. 8.1°C, TP: 6.1°C, LF: 85.0% –
16. Mär	20:30	22:15	13	Gunar Kapp Kathy Linkert sebastian	Temp. 8.1°C, TP: 6.1°C, LF: 85.0% –
17. Mär	08:30	09:00	5	Myriam	Temp. 6.0°C, TP: 3.8°C, LF: 82.0% –
17. Mär	20:30	22:00	10	Willem v. K.	Temp. 6.0°C, TP: 3.8°C, LF: 82.0% – Ein EK-Männchen und ein EK-Paar wanderten in die "falsche" Richtung auf dem Gelände. Bis auf ein Weibchen kamen alle Kröten aus den Schächten hinter Haus Bergesruh. Ansonsten zu kalt für viel Aktivität.
18. Mär	08:00	09:00	2	Gunar Kapp Ida Annika	Temp. 5.0°C, TP: 1.3°C, LF: 81.0% –
18. Mär	20:30	22:15	4	Diane Klüsener Nils gunar kapp Rebecca W.	Temp. 5.0°C, TP: 1.3°C, LF: 81.0% –
19. Mär	08:00	09:00	0	Ida Annika	Temp. 5.7°C, TP: 0.7°C, LF: 74.0% – Entweder Ida oder Annika protokollieren die Ergebnisse. Das wird noch zwischen den beiden geklärt.

Datum	Beginn	Ende	Tiere	Person	Anmerkungen
19. Mär	20:45	21:40	0	Diane Klüsener	Temp. 5.7°C, TP: 0.7°C, LF: 74.0% –
20. Mär	09:00	10:00	0	Ida Annika	Temp. 7.8°C, TP: 3.4°C, LF: 74.0% –
20. Mär	20:30	23:00	152	Diane Klüsener Ali Bumaye Tommy Lukas	Temp. 7.8°C, TP: 3.4°C, LF: 74.0% – * Schilder mit Infos zum Zaun und der Amphibienwanderung allgemein an vier Stellen am Schutzzaun aufgehängt * Reparaturmaßnahmen am Zaunmaterial unten an der Bushaltestelle: hier gab es einige bodentiefe Risse durch Vandalismus zu beheben.
21. Mär	09:00	10:00	4	Gunar Kapp gunar kapp Myriam	Temp. 11.6°C, TP: 5.3°C, LF: 68.0% –
21. Mär	20:30	23:00	366	Diane Klüsener Ida Annika Willem v. K.	Temp. 11.6°C, TP: 5.3°C, LF: 68.0% – Einige zurückwandernde Weibchen. Man merkt, dass es wärmer wird und die Aktivität daher schon vor kompletter Dunkelheit explosionsartig zunimmt. Am Zaun sehr viele Weibchen (beim zweiten Kontrollgang gegen Ende des Einsatzes fast ausschließlich). Insgesamt sehr viele Doppeldecker.
22. Mär	09:00	10:00	12	gunar kapp Svenja Tomczak	Temp. 15.4°C, TP: 5.1°C, LF: 51.0% –
22. Mär	20:30	22:15	218	Gunar Kapp	Temp. 15.4°C, TP: 5.1°C, LF: 51.0% –
23. Mär	09:00	09:30	17	Myriam	Temp. 9.4°C, TP: 5.6°C, LF: 81.0% –
23. Mär	20:30	22:15	200	Dina Burchert Deborah	Temp. 9.4°C, TP: 5.6°C, LF: 81.0% –
24. Mär	10:00	10:30	11	Myriam	Temp. 8.3°C, TP: 2.4°C, LF: 69.0% –
24. Mär	20:30	22:15	51	Diane Klüsener Ali Bumaye Willem v. K.	Temp. 8.3°C, TP: 2.4°C, LF: 69.0% – zunehmend viele Rückwanderer; am Zaun mehr rückwandernde Tiere als hinwandernde. Der Zaun wurde an einer Stelle (ungefähr auf halber Höhe) geöffnet, damit die rückwandernden Tiere durchkommen.
25. Mär	09:00	10:00	1	Chantal Heinemann Alexandra Buckard	Temp. 6.6°C, TP: 2.8°C, LF: 80.0% –
25. Mär	20:30	22:15	31	Diane Klüsener Nils Rebecca W.	Temp. 6.6°C, TP: 2.8°C, LF: 80.0% – die Rückwanderung ist in vollem Gange, die Hinwanderer sind deutlich in der Unterzahl. Der Zaun ist an zwei weiteren Stellen, auf Höhe der Haupt-Rückwanderung, geöffnet worden. In den frühen Nachtstunden ist voller Einsatz gefragt, da dann sehr viele Tiere aktiv sind und am meisten Autos übers Bleiberg-Gelände und die Bleibergstraße fahren.
25. Mär	08:00	09:00	1	Chantal Heinemann	Temp. 6.6°C, TP: 2.8°C, LF: 80.0%
26. Mär	09:00	10:00	5	Chantal Heinemann Alexandra Buckard	Temp. 6.0°C, TP: 2.7°C, LF: 80.0% –
26. Mär	20:30	22:15	15	Diane Klüsener Ali Bumaye Willem v. K.	Temp. 6.0°C, TP: 2.7°C, LF: 80.0% – Mittlerweile fast ausschließlich Rückwanderer. Der Zaun ist nun an vier Stellen offen und im obersten Bereich sind einige Eimer umgedreht. Wir lassen diesen Zustand vorerst so, da letzte Hinwanderer nicht ausgeschlossen werden können und wir ab jetzt mehr als vorher auf die Tempo 30 angewiesen sind.
27. Mär	09:00	10:00	1	Chantal Heinemann Alexandra Buckard	Temp. 7.4°C, TP: 3.3°C, LF: 74.0% –
27. Mär	20:30	22:15	40	Diane Klüsener controletti T H Orben Mika	Temp. 7.4°C, TP: 3.3°C, LF: 74.0% – Unterscheidung von Hin- und Rückwanderern nicht immer leicht, daher sind die Zahlen mit Vorsicht zu betrachten.
28. Mär	09:00	10:00	24	Svenja Tomczak gunar kapp	Temp. 9.7°C, TP: 4.9°C, LF: 74.0% –
28. Mär	20:30	22:15	70	Willem v. K. Deborah Dina Burchert Derya	Temp. 9.7°C, TP: 4.9°C, LF: 74.0% –
29. Mär	09:00	10:00	6	Svenja Tomczak gunar kapp	Temp. 12.3°C, TP: 5.6°C, LF: 65.0% –
29. Mär	20:30	22:15	48	gunar kapp Myriam Derya	Temp. 12.3°C, TP: 5.6°C, LF: 65.0% –
30. Mär	08:50	09:35	8	Josephine Hof	Temp. 14.1°C, TP: 4.6°C, LF: 56.0% –

Datum	Beginn	Ende	Tiere	Person	Anmerkungen
30. Mär	20:45	22:45	16	Willem v. K. gunar kapp	Temp. 14.1°C, TP: 4.6°C, LF: 56.0% – ein "leeres" Weibchen in einem Schutzzaun-Eimer, aber auch noch ein "volles". Es ist gerade eine schwierige Übergangs-Zeit, denn es kommen immer noch Nachzügler.
31. Mär	09:45	10:50	14	Josephine Hof	Temp. 9.6°C, TP: 5.9°C, LF: 79.0% –
31. Mär	22:30	00:15	9	gunar kapp	Temp. 9.6°C, TP: 5.9°C, LF: 79.0% – Es war wenig los. Mehr Tiere wandern zurück, heute ca. 15. Ein Krötenmännchen lag vertrocknet vor dem Kellereingang von Haus Quelle (linke Hausseite mit Treppe). Hier steckten letztes Jahr viele unge Kröten auf dem Weg in den Wald fest. Wir müssen uns evtl. eine Lösung überlegen.
1. Apr	10:00	11:00	1	Chantal Heinemann Alexandra Buckard	Temp. 8.2°C, TP: 1.0°C, LF: 63.0% –
1. Apr	22:45	00:00	2	Diane Klüsener Willem v. K.	Temp. 8.2°C, TP: 1.0°C, LF: 63.0% – Wenig Aktivität, vermutlich aufgrund der niedrigen Temperatur und Trockenheit. Ca. 25 zurückwandernde Tiere. Leider einige Tote auf der Straße (vermutlich von gestern). Drei Bleibergschüler + "Anhang" waren dabei, allerdings ohne Voranmeldung und Taschenlampen.
2. Apr	10:00	11:00	1	Chantal Heinemann Alexandra Buckard	Temp. 10.8°C, TP: 5.8°C, LF: 71.0% –
2. Apr	22:30	00:15	10	Diane Klüsener Willem v. K. Chantal Heinemann T H Orben Mika	Temp. 10.8°C, TP: 5.8°C, LF: 71.0% – Sehr viel Rückwander-Aktivität (Regen!), darunter einige Grasfrösche. Leider auch viele Verkehrsoffer, man hätte an vielen Stellen gleichzeitig sein müssen auf der Straße.
3. Apr	10:00	11:00	0	Chantal Heinemann Alexandra Buckard	Temp. 6.9°C, TP: 4.9°C, LF: 87.0% –
3. Apr	22:30	23:30	8	Diane Klüsener Mika controletti T H Orben Willem v. K.	Temp. 6.9°C, TP: 4.9°C, LF: 87.0% – * Eines der Männchen am Schutzzaun hat eine entzündete Verletzung am rechten Hinterbein. Wird morgen zu Miriam zwecks Versorgung gebracht. * Ansonsten sehr wenig los, daher war dieser Einsatz eher kurz. * Alle Eimer am Zaun sind nun umgedreht. Morgenkontrollen entfallen ab jetzt.
4. Apr	22:30	00:15	0	Gunar Kapp controletti T H Orben Alexandra Buckard	Temp. 5.6°C, TP: 3.6°C, LF: 88.0% –
5. Apr	22:30	23:45	0	Diane Klüsener Ida Derya	Temp. 6.4°C, TP: 4.4°C, LF: 88.0% –
6. Apr	22:30	23:30	2	Diane Klüsener	Temp. 11.2°C, TP: 7.1°C, LF: 79.0% – Ob die erfassten Tiere wirklich noch Hinwanderer sind, ist fraglich. Obwohl die Temperaturen gut waren, waren kaum Tiere unterwegs. Auch im Wasser sieht man (zumindest am Westufer) kaum noch Adulte. An einigen Laichstellen sind bereits die Larven geschlüpft.
8. Apr	22:30	23:30	5	Diane Klüsener Annika	Temp. 13.9°C, TP: 8.1°C, LF: 65.0% – Da sowohl die Aktivität der Amphibien als auch der abendliche Verkehr derzeit so gering sind, dass das Tötungsrisiko kaum noch gegeben ist, werden die Kontrollen in den nächsten Tagen, wenn nicht früher, eingestellt.